

8. Gemeinderatssitzung

Auszug aus der Niederschrift über die 8. Gemeinderatssitzung am 14. September 2017 um 19.30 Uhr im Unterrichtsraum des Feuerwehrgerätehauses

TAGESORDNUNG

1. Genehmigung der Niederschrift der letzten Sitzung
2. Bekanntgabe nichtöffentlicher Beschlüsse
3. Raum für Mittagsbetreuung
4. Neues Rathaus; Grundsatzbeschluss, weitere Vorgehensweise
5. Satzung zur Obdachlosenunterkunft der Gemeinde Tegernheim
6. Gebührensatzung zur Obdachlosenunterkunft der Gemeinde Tegernheim
7. Antrag der CSU-Fraktion auf Pflastern der Fahrradstellplätze am Kreisel West und am Haus der Begegnung
8. Beauftragung des Architekturbüros für den geförderten Wohnungsbau Tegernheim
9. Bekanntgabe der Ausschreibungsergebnisse zur Sanierung der Mehrzweckhalle für Sanitär-, Heizungs- und Lüftungsarbeiten
10. Bekanntgabe der Ausschreibungsergebnisse zur Anschaffung eines neuen Löschfahrzeugs für die Feuerwehr
11. Bekanntgabe der Ausschreibungsergebnisse für die Tiefbau- und Pflanzarbeiten zur Errichtung von Retentionsmulden am Hardtgraben
12. Leader Projekt „Bewegungsparcours“
13. Umstellung der Straßenbeleuchtung „Am Weinberg“ (Bereich nördliche Weinbergstraße) auf LED
14. Informationen und Anfragen

Der Gemeinderat genehmigt die Niederschrift der öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 03.08.2017.

Bekanntgabe nichtöffentlicher Beschlüsse

In der nichtöffentlichen Sitzung am 03.08.2017 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

- Der Gemeinderat erteilt der Verwaltung den Auftrag, die Planung des RÜB Weinbergstraße an das Ingenieurbüro S2 zu vergeben.
- Der Gemeinderat vergibt folgende Gewerke der MZH:
 - die Baumeisterarbeiten an die Firma Altmann Bau GmbH aus Chamerau-Lederdorn.
 - die Malerarbeiten für die Mehrzweckhalle an die Firma Farben Galle GmbH aus Schweinfurt.

- Der Gemeinderat beschließt, Herrn Karl Schöll die Bürgermedaille zu verleihen.

Raum für Mittagsbetreuung

In der Gemeinderatssitzung vom 03.08.2017 wurde die Aufstellung einer Containeranlage auf dem Schulgelände beschlossen und der Bauantrag sollte von der Verwaltung vorbereitet werden. Zudem wäre mit dem Schulleiter zu prüfen, ob für einen begrenzten Zeitraum eine Abtrennung der Aula möglich wäre oder das „weiße Zimmer“ (Silentiumraum) zur Verfügung gestellt werden kann. Der Schulleiter sollte zur nächsten Gemeinderatssitzung eingeladen werden.

Die Verwaltung hat den Sachverhalt geprüft.

Es ergaben sich nach eingehender Recherche drei umsetzbare Ansätze und zwar:

- eine Containerlösung in unmittelbarer Nähe des östlichen Einganges der Schule
- eine Abtrennung eines Raumes im Bereich der Aula
- Benutzung des „weißen Zimmers“ - „weißes Zimmer“ wird vorübergehend im Keller (Archivraum, Rumpelkammer) untergebracht. Auch hier ist eine Abtrennung erforderlich.

Die Gemeindeverwaltung ließ in Rücksprache mit der Schulleitung die Variante „weißes Zimmer“ bereits teilweise umsetzen.

Herr Rektor Schaffer-Falter und die Verwaltung werden die weitere Vorgehensweise für einen Anbau der Schule und die Zuschusssituation mit der Regierung besprechen.

Der Gemeinderat beschließt mit 17: 1 Stimmen, den Silentiumraum vorübergehend für die Mittagsbetreuung zu nutzen und keine Containeranlage aufzustellen.

Neues Rathaus; Grundsatzbeschluss, weitere Vorgehensweise

Die Gemeinde Tegernheim möchte in den nächsten Jahren ein neues Verwaltungsgebäude erstellen lassen. Der Standort in der Ringstraße ist festgelegt und die Aufgabenstellung ebenfalls. Das Feuerwehrgerätehaus ist zur Mitnutzung einzuplanen.

Das Architekturbüro Weber (Regensburg) hat die

- Grundlagenermittlung und inhaltliche Vorbereitung
- Bedarfsermittlung für ein neues Rathaus
- Erstellung eines Raumprogramms für das neue Rathaus fertiggestellt und dem Gemeinderat am 06.07.2017 vorgestellt.

Folgende weitere Schritte werden vorgeschlagen bzw. festgelegt:

In 2 Workshops mit Gemeinderäten und Tegernheimer Bürgern werden die Voraussetzungen bzw. nötigen Vorgaben für einen Wettbewerb erarbeitet.

Die Moderation übernimmt das Architekturbüro Oberpriller. Die Ergebnisse werden aufbereitet und dem GR vorgetragen.

Terminraster:	16.10.2017, 18.00 Uhr	Workshop 1
	06.11.2017, 18.00 Uhr	Workshop 2
	23.11.2017, 20.00 Uhr	Gemeinderatssitzung

Der Gemeinderat beschließt mit 16: 2 Stimmen den Neubau eines Rathauses an der Ringstraße (westlich des FW-Gerätehauses) und lässt einen Architektenwettbewerb durchführen.

Satzung zur Obdachlosenunterkunft der Gemeinde Tegernheim

Die Gemeinde Tegernheim hat im Frühjahr 2017 das Anwesen Hofer, Donaustraße 2, erworben. Das Gebäude dient der Gemeinde Tegernheim als Obdachlosenunterkunft. Die Nutzung ist mit einer Satzung zu regeln.

Mit 18: 0 Stimmen beschließt der Gemeinderat den Entwurf der Satzung zur Obdachlosenunterkunft als Satzung. Der Satzungsentwurf ist Bestandteil dieses Beschlusses.

Gebührensatzung zur Nutzung der Obdachlosenunterkunft

Die Gemeinde Tegernheim hat im Frühjahr 2017 das Anwesen Hofer, Donaustraße 2, erworben und nutzt das Gebäude als Obdachlosenunterkunft. Für die Nutzung ist eine Gebührensatzung zu erlassen.

Mit 18: 0 Stimmen beschließt der Gemeinderat den Entwurf der Gebührensatzung zur Obdachlosenunterkunft als Satzung. Der Satzungsentwurf ist Bestandteil dieses Beschlusses.

Antrag der CSU-Fraktion auf Pflasterung der Fahrradstellplätze am Kreisel

Die CSU-Fraktion beantragt, dass die Gemeindeverwaltung die Fahrradstellplätze an den beiden Bushaltestellen am Kreisel West sowie beim Haus der Begegnung pflastern lässt.

Begründung:

Das Gras steht bei den beiden Bushaltestellen teilweise sehr hoch und hält somit die Feuchtigkeit, so dass beim Abstellen der Fahrräder die Kleidung nass wird. Des Weiteren kann bei abgestellten Fahrrädern das Gras nicht gemäht werden.

Beim Pflanzstreifen vor dem Haus der Begegnung befindet sich der Fahrradständer im Pflanzstreifen, der mit Rindenmulch abgedeckt ist. Zum einen kann auf dem Rindenmulch sehr schwer gegangen werden, was eine erhöhte Unfallgefahr bedeutet und man sinkt bei nassem Wetter mit dem Schuhwerk ein.

Bei allen 3 Stellplätzen bietet diese Art der Aufstellung von Fahrradständern auch keine einladende Optik.

Mit 17: 1 Stimmen beschließt der Gemeinderat, die Pflasterungen ausführen zu lassen.

Beauftragung des Architekturbüros für geförderten Wohnungsbau Tegernheim

Durch das Preisgericht wurden aus den Arbeiten des nichtoffenen Realisierungswettbewerbs mit Ideenteil ein erster und zwei dritte Preise vergeben. Ein aus Fraktionsvertretern bestehendes Gremium erarbeitete in einem Verhandlungsgespräch mit zwei von drei Preisträgern die Vergabe der Planungsleistungen.

Die Teilnehmer des Verhandlungsgesprächs haben entschieden dem Architekturbüro Schönherr + Juli den Auftrag zu erteilen.

Mit 18 : 0 Stimmen beschließt der Gemeinderat, dem Verhandlungsteam zu folgen und stimmt der Auftragserteilung zu.

Bekanntgabe der Ausschreibungsergebnisse zur Sanierung der Mehrzweckhalle für Sanitär-, Heizungs- und Lüftungsarbeiten

Für die Sanierung der Mehrzweckhalle wurden weitere Gewerke öffentlich ausgeschrieben.

Sanitär-, Heizungs- und Lüftungsarbeiten nach DIN 18381 / 18380 /18379

Die Vergabe erfolgt in nichtöffentlicher Sitzung.

Bekanntgabe der Ausschreibungsergebnisse zur Anschaffung eines neuen Löschfahrzeugs für die Feuerwehr

Die Lieferung eines Tanklöschfahrzeugs TLF 3000 für die Freiwillige Feuerwehr Tegernheim wurde im offenen Verfahren, aufgeteilt in drei Lose, europaweit ausgeschrieben.

Die Lose umfassten:

- Los 1: Fahrgestell
- Los 2: Aufbau
- Los 3: Ausstattung

Die Vergabe erfolgt in nichtöffentlicher Sitzung.

Bekanntgabe der Ausschreibungsergebnisse für die Tiefbau- und Pflanzarbeiten zur Errichtung von Retentionsmulden am Hardtgraben

Die Tiefbau- und Pflanzarbeiten zur Errichtung von Retentionsmulden am Hardtgraben wurden beschränkt ausgeschrieben.

Das Ingenieurbüro S² Beratende Ingenieure Stelzenberger und Scholz hat die Angebote geprüft und einen Vergabevorschlag erstellt.

Die Vergabe erfolgt in nichtöffentlicher Sitzung.

Leader Projekt „Bewegungsparcours“

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung vom 16. Februar 2017 beschlossen, dass zur Errichtung eines Bewegungsparcours auf Fl. Nr. 482 südlich der Station 1 des Geopfad es im Rahmen von LEADER ein Förderantrag gestellt werden kann. Es wurden für das Projekt Kosten in Höhe von etwa 50.000,-- € kalkuliert. Der Zuschuss durch Leader beträgt 50%.

Die Beantragung des europäischen Förderprogramms LEADER setzt einen „antragskonformen“ Beschluss voraus. Dem am 16.02.2017 gefassten Beschluss fehlt die Zusicherung auf Übernahme der nicht über LEADER abgedeckten Kosten. Die Geschäftsstelle LEADER am Landratsamt Regensburg hat hierzu ein Muster vorgegeben.

Der Gemeinderat beschließt mit 18: 0 Stimmen die Maßnahme „Bewegungsparcours Tegernheim“ in der Nähe des Geopfad es (Station 1) mit Gesamtkosten von ca. 50.000,-- €.

Umstellung der Straßenbeleuchtung „Am Weinberg“ auf LED

In der Gemeinderatssitzung vom 27.04.2017 hat sich der Gemeinderat für eine schrittweise Umrüstung auf LED ausgesprochen.

Die Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf LED im Bereich nördliche Weinbergstraße (Weinbergstr., Bienenweg, Zur Adlerseige, Waldweg, Am Hang, Am Hölzl und Am Mittelberg) könnte noch in 2017 durchgeführt werden.

Da das Angebot der REWAG als verhältnismäßig hoch erschien hat auf Wunsch des Gemeinderats die Verwaltung zwei weitere Angebote eingeholt.

Mit 16: 0 Stimmen beschließt der Gemeinderat, die Teilumrüstung „Am Weinberg“ noch im Jahr 2017 durchführen zu lassen.

Vergabe erfolgt in der nichtöffentlichen Sitzung.